



Ein Wochenende in Bulgarien

21.07.2024

Zum Bezirksapostelbereich Schweiz geh6rt auch Bulgarien. Am Wochenende vom 19. bis 21. Juli besuchte Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel mehrere Kirchgemeinden in diesem Land.



Von Freitag 19. Juli, bis Sonntag 21. Juli 2024, unternahm der Bezirksapostelhelfer eine Reise durch Bulgarien. Nach der Ankunft in Sofia ging die Reise sofort weiter nach dem rund drei Fahrstunden entfernten Zlataritsa, im zentralen Norden des Landes. In der dortigen Kirchgemeinde feierte der Bezirksapostelhelfer einen ersten Gottesdienst und spendete einer Glaubensschwester das Sakrament der Heiligen Versiegelung (Geistestaufe). In Kotel und Kritschim fanden am Samstag zwei weitere Gottesdienste statt. Den Abschluss der Reise bildete der Sonntagsgottesdienst in Sofia.

Die Hitze (in der Schweiz h6tte man bei diesen Temperaturen wohl jeden Tag von Hitzewarnungen gelesen) tat der Freude der Glaubengeschwister keinen Abbruch.

Bezirksapostelhelfer Deubel sagte zu dieser Reise: "Ich habe mich ebenfalls sehr 6ber die Begegnungen mit den Glaubengeschwistern gefreut. Nach den Gottesdiensten durfte ich jeweils zahlreiche Fragen bez6glich unserem Glauben beantworten. Bei jeder Reise lerne ich zudem etwas dazu, was das Leben und die Kultur der Roma's betrifft."

Die Neuausspostolische Kirche in Bulgarien

Seit mehr als 40 Jahren ist unsere Kirche in Bulgarien t6tig. Die Pflege der 125 aktiven Mitglieder in zurzeit 6 Gemeinden obliegt heute Bezirksapostelhelfer Thomas Deubel. Er wird unterst6tzt durch Bischof Rudolf F6ssler.

Bulgarien grenzt ans Schwarze Meer und z6hlt ca. 6,7 Mio. Einwohner. Kulturhistorisch orientalisch wie westeurop6isch gepr6gt, bietet es grosse kulturelle Vielfalt wie auch Tradition. Die Website der Neuausspostolischen Kirche in Bulgarien findet sich [hier](#).

